

2018

NACHHALTIGKEITSBERICHT



2018 NACHHALTIGKEITS- BERICHT

INHALT

<u>Willkommen bei RATH</u>	<u>4</u>
<u>Nachhaltigkeit - langfristig orientiertes Management</u>	<u>5</u>
<u>Umweltbelange - effizienter Ressourceneinsatz</u>	<u>6</u>
<u>Forschung</u>	<u>9</u>
<u>Lieferantenmanagement</u>	<u>9</u>
<u>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Sozial- und Arbeitnehmerbelange</u>	<u>10</u>
<u>Digitale Transformation</u>	<u>11</u>
<u>Diversität</u>	<u>12</u>
<u>Gesundheit, Arbeitssicherheit und Datenschutz</u>	<u>12</u>
<u>Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption</u>	<u>14</u>
<u>Gesellschaftliche Verantwortung</u>	<u>14</u>
<u>Risiken</u>	<u>15</u>
<u>Impressum</u>	<u>17</u>

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

NACHHALTIGKEITSBERICHT

Nichtfinanzieller Bericht

Dieser Bericht ist der zusammengefasste konsolidierte nichtfinanzielle Bericht der RATH Gruppe gemäß §267a UGB und der RATH AG gemäß 243b UGB. In diesem Bericht werden alle Aspekte der Unternehmensführung in der RATH Gruppe – die ökonomischen ebenso wie die sozialen und ökologischen – gesamthaft dargestellt. Nachhaltiges Wirtschaften, Umweltschutz und Verantwortung für Menschen zählt zu den Grundwerten der RATH Gruppe. Da die RATH Gruppe weltweit tätig ist und einen gruppenweiten Managementansatz im Bereich Nachhaltigkeit verfolgt, betreffen alle Beschreibungen der Managementansätze als auch der wesentlichen Themen und Daten sowohl die RATH Gruppe als auch die RATH AG. Sollten Kennzahlen nur für einen Teilbereich oder Standort der RATH Gruppe gelten, wird dies direkt bei den Kennzahlen erläutert.

Dieser Bericht orientiert sich an den Vorgaben des §267a UGB und beschreibt einerseits das Geschäftsmodell, die Geschäftsentwicklung, die Lage des Konzerns sowie der Auswirkungen seiner Tätigkeit. Darüber hinaus werden in diesem Bericht die Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange sowie die Aktivitäten zur Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung dargestellt.

WILLKOMMEN BEI RATH - IN DER WELT DER FEUERFESTEN PRODUKTE

Die RATH Gruppe ist ein österreichisches Unternehmen mit langer Tradition. Von August Rath junior 1891 gegründet, entwickelte sich aus einem Familienbetrieb ein international tätiges Unternehmen, das nun seit mehr als 125 Jahren für Feuerfest-Technologie und hitzebeständige Materialien steht. Die RATH AG mit Sitz in der Walfischgasse 14, 1010 Wien, ist die Holdinggesellschaft der RATH Gruppe und notiert seit 1989 an der Wiener Börse.

Als Spezialist in der Feuerfest-Technologie bietet RATH ein umfassendes Produktsortiment an feuerfesten Werkstoffen für Anwendungstemperaturen bis 1800°C. In eigenen Werken in Österreich, Deutschland, Ungarn und den USA stellt die RATH Gruppe ein breites Spektrum innovativer, feuerfester Produkte her. RATH produziert dichte Steine, Feuerleichtsteine, Betonformteile sowie Hochtemperaturwolle und Vakuumformteile und Filterelemente. Die RATH Gruppe unterstützt Kunden neben der klassischen Materiallieferung mit Gesamtlösungen im Bereich der Feuerfest-Technologie und bietet zur Komplettierung der Kundenbedürfnisse umfangreiche Serviceleistungen wie Planung, Montage und Baustellenüberwachung an.

Die wirtschaftliche Entwicklung der RATH Gruppe in den vergangenen Jahren verlief sehr positiv, wie die folgende Übersicht zeigt. Eine detaillierte Darstellung aller Finanzkennzahlen findet sich im Geschäftsbericht 2018.

UNSER ANSPRUCH - Wir sind Experten für jede Kundenanforderung im Bereich Feuerfestbau. Gemeinsam entwickeln unsere besten Köpfe die Spitzentechnologie von morgen! Wir sind erster Ansprechpartner für anspruchsvolle Gesamtlösungen! Unsere Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital!

CAGR* 2014-2018	2018 TEUR	2017 TEUR	2016 TEUR	2015 TEUR	2014 TEUR	KENNZAHLEN <
5%	94.488	86.338	80.306	81.924	77.441	Umsatz
11%	12.729	10.395	9.140	9.785	8.517	EBITDA
5%	13%	12%	11%	12%	11%	EBITDA-Ratio
16%	8.422	6.237	5.016	5.627	4.612	EBIT
11%	9%	7%	6%	7%	6%	EBIT-Ratio
24%	12.979	10.148	5.903	6.155	5.513	Cashflow
18%	14%	12%	7%	8%	7%	Cashflow-Ratio
	45%	45%	51%	49%	47%	Eigenkapital-Quote

* CAGR = Compound average growing rate/Durchschnittliche Wachstumsrate

NACHHALTIGKEIT - LANGFRISTIG ORIENTIERTES MANAGEMENT

Der Aufsichtsrat und das Management der RATH Gruppe legen großen Wert auf eine nachhaltige, langfristig ausgerichtete Unternehmensführung. Die strategische Entscheidungsfindung sowie die operative Führung werden dementsprechend gleichermaßen von ökologischen, ökonomischen und sozialen Faktoren beeinflusst.

Zur Analyse des Umfeldes und der verschiedenen Stakeholderperspektiven wurde ein strukturierter Prozess durchgeführt, um die Sichtweise der verschiedenen Gruppen auf die RATH Gruppe und ihre Handlungsfelder im Bereich der Nachhaltigkeit zu erfassen. Im Zuge einer Befragung wurden sowohl Management als auch Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und Stakeholder gebeten, ihr Feedback zu den für die RATH Gruppe relevanten Handlungsfeldern in den Bereichen Ökologie, Soziales und Gesellschaft zu geben. Die Befragten wurden gebeten 30 Themengebiete nach ihrer Bedeutung für eine nachhaltige Geschäftsentwicklung der RATH Gruppe zu bewerten und prioritäre Handlungsfelder auszuwählen. In Summe wurden 22 Befragungen durchgeführt. Grundsätzlich wird die Bedeutung von Nachhaltigkeit für den langfristigen Geschäftserfolg der RATH Gruppe von 95 Prozent der Befragten als sehr hoch bis hoch beurteilt.

Die wesentlichsten Themen aus Sicht der Stakeholder für die nachhaltige Entwicklung sind: Produktqualität, Produktinnovationen, Arbeitssicherheit und Gesundheit, Produktsicherheit, Energieeffizienz, effizienter Einsatz der Ressourcen und sichere Prozesse. Die folgende Darstellung gibt einen Überblick über diese Bewertung.

NACHHALTIGKEIT IST CHEFSACHE. Nachhaltigkeit schafft Glaubwürdigkeit. Nachhaltigkeit bringt langfristigen Erfolg.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

Die folgende Darstellung gibt einen Überblick über diese Bewertung.

› WESENTLICHE THEMEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Im Zuge der Befragung wurde auch nach Schwerpunktthemen gefragt, die von der RATH Gruppe prioritär verfolgt werden sollten. Aus Sicht der externen Stakeholder, Lieferanten und Kunden sind dies vor allem die Themen Energieeffizienz, Emissionsreduktion/Klimaschutz, Produktqualität und Talentmanagement. Die internen Stakeholder legten die Schwerpunkte vor allem auf Personalentwicklung, Ressourceneffizienz sowie die Qualität und Weiterentwicklung der Produkte. All diese Ergebnisse fließen in die Entwicklung der Nachhaltigkeitsschwerpunkte der RATH Gruppe ein und wurden in die Strategie integriert.

Im Bereich der Nachhaltigkeit setzt die RATH Gruppe daher folgende Schwerpunkte: eine klare Marken- und Produktentwicklungsstrategie, die Forcierung von Produktinnovationen und Entwicklung besserer Produktionsverfahren zur Optimierung von Ökonomie und Ökologie im Herstellungsprozess sowie eine neue HR-Strategie mit Fokus auf die Etablierung einer leistungs- und wettbewerbsfähigen Organisation mit engagierten, motivierten und hochqualifizierten Mitarbeitern.

UMWELTBELANGE - EFFIZIENTER RESSOURCENEINSATZ

Die RATH Gruppe legt bei der Produktion ihrer Produkte höchsten Wert auf den effizienten und ressourcenschonenden Einsatz von Werkstoffen und einen nachhaltigen Umgang mit der Umwelt. Wie schon in den Vorjahren an dieser Stelle berichtet, ist der aktive Umweltschutz ein wesentlicher Faktor und Fokusbereich

der Unternehmensgruppe. Ein sorgsamer Umgang mit Ressourcen und Abfall ist oberste Prämisse, damit die Umwelt weitestgehend geschont wird. Die RATH Gruppe ist Mitglied der Interseroh in Österreich und Deutschland und forciert damit die Kreislaufwirtschaft und Recycling. Bruchmaterialien, welche sich aus dem Fertigungsprozess ergeben, werden zu annähernd 100% wieder in den Fertigungsprozess zurückgeführt. Im Bereich der Vakuumformteile fällt z.B. Abfall, speziell bei der Nachbearbeitung durch Schleifen, Bohren und Stanzen, an. Dieser wird sortenrein gesammelt, gefiltert und aufgelöst und zum Großteil wiederverwendet. Die Wiederverwendungsquote konnte in den letzten 3 Jahren verdoppelt werden.

Die auf dem Gebiet des Umweltschutzes erzielten technischen Fortschritte werden laufend auf ihre Verwendbarkeit für unsere Betriebsanlagen untersucht. Sämtliche umweltrechtlichen Bestimmungen und Auflagen an unseren Standorten werden erfüllt. Erforderliche technische Werte unterliegen einer laufenden Untersuchung, mit dem Ziel kontinuierlicher Verbesserungen.

Seit dem 1. Jänner 2005 unterliegt z.B. die Aug. RATH jun. GmbH dem europäischen Emissionshandelssystem. Im Rahmen dieses Systems erhält die Aug. RATH jun. GmbH Emissionszertifikate, die innerhalb von vier Monaten nach Ablauf eines Kalenderjahres entsprechend dem tatsächlichen Ausstoß des Jahres an die zuständige Behörde zurückgegeben werden müssen. Übersteigen die tatsächlichen Emissionen die zugeteilten Zertifikate pro Jahr, müssen die fehlenden Zertifikate zugekauft werden. Die Aug. RATH jun. GmbH verfügt über ausreichend Gratiszertifikate. Die Organisationsstruktur unserer Gesellschaft sieht die vollständige technische und personelle Lenkung des Standortes durch eine Werksleitung vor. Ebenso verfügt der Standort über Verantwortliche für Umweltbelange, die Werkssicherheit, den Arbeitnehmerschutz und den Datenschutz sowie für und die Aus- und Weiterbildung. Die ergänzende und strategische Verantwortung wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen.

Der Energieverbrauch der RATH Gruppe stellt einen der maßgeblichsten Einflussfaktoren in Bezug auf den schonenden Ressourceneinsatz im Unternehmen dar. Im Rahmen von internen Energieaudits wird kontinuierlich an der Verbesserung der Energieeffizienz der Produktionsstandorte gearbeitet. Diese Überprüfungen werden durch lokale Energiebeauftragte an den jeweiligen Standorten in Zusammenarbeit mit externen Umweltexperten durchgeführt. Um den gruppeninternen Wissensaustausch voranzutreiben finden auch regelmäßige Abstimmungstreffen aller lokalen Energiebeauftragten statt. Zudem wurde im Jahr 2018 eine Initiative zur Reduktion des Energieverbrauches und zur Schaffung eines größeren Bewusstseins für die effiziente Nutzung von Energie entwickelt, die 2019 in der gesamten Unternehmensgruppe ausgerollt wird. Die Kampagne „RATH goes green“ ermöglicht den Mitarbeitern zudem neue Ideen zum Energiesparen bzw. für mehr Energieeffizienz einzubringen.

Als ein erstes Leuchtturmprojekt wurde in 2018 die Investition einer Photovoltaikanalge an unserem Produktionsstandort in Österreich freigegeben, mit der wir 20% unseres jährlichen Stromverbrauches abdecken werden.



NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

Die Energieeffizienz konnte im Jahr 2018 sowohl beim Gas- als auch beim Stromverbrauch erneut gesteigert werden. Der Gasverbrauch je produzierter Tonne wurde um 3% reduziert. Zu dieser Effizienzsteigerung haben zahlreiche Einzelmaßnahmen an unterschiedlichen Standorten wie effizientere Trockner und Öfen, eine weitere Optimierung der Fertigungstechnologie und ein erhöhter Tonnen-Output durch Produktivitätssteigerung beigetragen.

Der Stromverbrauch je Tonnage ist ebenfalls leicht gesunken. Größter Treiber dieser Entwicklung war die hohe Auslastung der Anlagen im Jahr, die zu einer effizienteren Nutzung beiträgt.

GAS	2016	2017	2018	STROM	2016	2017	2018
Ø MWh/Tonne	2,19	2,00	1,95	Ø MWh/Tonne	0,332	0,309	0,306
var. Vorjahr %		-9%	-3%	var. Vorjahr %		-7%	-1%

Managementsysteme, Zertifizierungen

Die Übernahme von gesellschaftlicher, ökologischer und ökonomischer Verantwortung setzt die gezielte Planung und Steuerung aller relevanten Unternehmensprozesse voraus. Das in der RATH Gruppe zentral organisierte Prozessmanagementsystem gemäß ISO 9001 bildet die Basis dazu und leistet einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung. Die RATH Gruppe mit all ihren Produktionsstandorten ist nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Die Umstellung auf die neue Norm wurde im Jahr 2018 erfolgreich abgeschlossen.

Der gruppenweite Managementansatz für die wesentlichen Umwelt- und Sicherheitsthemen entspricht den Anforderungen der jeweiligen ISO-Normen. Damit sind eine systematische und einheitliche Vorgehensweise in diesen Bereichen sowie die Einhaltung der zutreffenden Rechtsvorschriften gewährleistet. Innerhalb der RATH Gruppe sind derzeit alle Produktionsstätten in Deutschland gemäß ISO 50001, ISO 14001 und OHSAS 18001 zertifiziert.

Kontinuierliche Verbesserungen durch ganzheitliches Prozessmanagement haben bei diesem systematischen Ansatz einen hohen Stellenwert und sind sowohl in der RATH Gruppe insgesamt als auch an jedem einzelnen Produktionsstandort von höchster Priorität.

Die gezielte und konsequente Einbindung der Mitarbeiter in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess ist ein Eckpfeiler für nachhaltige Verbesserungsmaßnahmen. Zahlreiche Innovationen sowie neue Technologien und Verfahren wurden durch Verbesserungsvorschläge schon vorangetrieben. Auf dieser Überzeugung basierte auch die in den Jahren 2017/2018 durchgeführte gruppenweite Initiative „Hinschauen. Mitdenken. Einreichen.“

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

An jedem Standort der RATH Gruppe wurden die Top 5 Verbesserungsvorschläge monetär prämiert. Der Fokus lag dabei auf:

1. der Erhöhung der Sicherheit für Menschen und Anlagen
2. der Steigerung der Qualität von Produkten und Dienstleistungen
3. der Verbesserung der Zusammenarbeit unter Kollegen
4. Kosteneinsparungen durch die Vereinfachung von Arbeitsabläufen

FORSCHUNG

Die RATH AG als Holding nimmt eine zentrale Funktion im Bereich der Forschung und Entwicklung wahr. Es werden die einzelnen Projekte zentral geplant, koordiniert und bei der Umsetzung begleitet. Es werden auch aus der Holding heraus vereinzelte Investitionen wie Prüfgeräte für gruppenweite Aktivitäten zur Verfügung gestellt. Forschungsprojekte im Bereich der Grundlagen- oder Materialforschung finden im Regelfall in Kooperation mit Universitäten oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen bzw. gemeinsam mit Industrieverbänden statt. Als Auszug drei große Grundlagenforschungsprojekte, an denen die RATH AG aktiv mitwirkt:

1. Suche nach umweltfreundlichen Rohstoffen zur Energieminimierung und zur Minderung von schädlichen Abgasen wie Salzsäure und Dioxinen - gemeinsam mit der DBU/Deutsche Bundesstiftung Umwelt und mit dem Fraunhofer Institut für Silikatechnik
2. Konstruktive und wärmetechnische Veränderungen an Sanitäröfen zur Reduktion von CO₂ Emissionen - DREAM Europäisches Forschungsprojekt mit Teilnehmern aus GB (Forschungsinstitute), Italien (Sacmi), Spanien (Keraben) und Deutschland (DKFG Höhr Grenzhausen)
3. Studie für NO_x Reduktion in der Produktion von Industrieöfen sowie beim Ofenbetrieb - Teilnahme an einem Forschungsprojekt der Forschungsgemeinschaft Industrieofenbau

LIEFERANTENMANAGEMENT

Die RATH Gruppe bekennt sich zur auf Nachhaltigkeit orientierten, langfristig abgesicherten Beschaffung der notwendigen Rohstoffe, Materialien und Produkte. Um dies sicherzustellen achten wir im Rahmen unseres Beschaffungsmanagements auf die Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards durch unsere Lieferanten. Wir kommunizieren diese Erwartungen aktiv und führen mit ausgewählten Lieferanten auch gemeinsame Überprüfungen der Produktionsbedingungen auf Nachhaltigkeit durch. Im Jahr 2018 gab es keinerlei Beanstandungen in Umwelt- oder Sozialbelangen gegenüber Lieferanten.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER - SOZIAL- UND ARBEITNEHMERBELANGE

„Wir schätzen unsere Mitarbeiter und fühlen uns ihnen in besonderer Weise verpflichtet. Gleiches erwarten wir jedoch auch von ihnen. Das Ziel ist ein fairer Ausgleich von Interessen und ein gemeinsamer Weg zum Unternehmenserfolg. Langfristig sehen wir dies als Basis für ein Unternehmen mit Zukunft, in dem Werte wie Verantwortung, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Offenheit für Neues zählen und anerkannt werden.“ Dieses Bekenntnis ist als Kernaussage im Unternehmensleitbild der RATH Gruppe definiert und bildet den Rahmen für den Umgang mit Mitarbeitern bei RATH.

Bestens ausgebildete, motivierte Mitarbeiter stellen für die RATH Gruppe den zentralen Erfolgsfaktor dar. Durch ihre hohe fachliche und soziale Kompetenz sichern sie die ausgezeichnete Produktqualität und sind ein wichtiger Motor für die Zukunft. Nur so kann unser Anspruch der Kompetenzführerschaft in der Branche umgesetzt werden. Der Erfolg der gesamten Unternehmensgruppe basiert auf der Begeisterung für innovative Feuerfestlösungen, die in Produkten und Technologien umgesetzt werden, und andererseits in der hohen Einsatzbereitschaft und Loyalität der Mitarbeiter. Um diesen Anspruch gerecht zu werden, liegen in allen Abteilungen Kompetenzmatrizen vor, welche der Mitarbeiterentwicklung dienlich sind. Diese Matrizen werden jährlich evaluiert und im Zuge der Mitarbeitergespräche gemeinsam mit den Mitarbeitern besprochen.

So wurden diverse Adaptionen an Arbeitsplätzen, im Ablauf der internen Kommunikation aber auch Schulungspläne umgesetzt bzw. erstellt. Die Konzernziele werden jährlich vom Vorstand im Zuge der „Strategie Road Show“ kommuniziert. Die erforderlichen Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele werden von der Geschäftsführung an die Mitarbeiter der Gesellschaft übertragen.

Um dem Risiko von Ungleichbehandlung entgegenzuwirken, wurde eine Unternehmenskultur und ein Arbeitsklima geschaffen, das von gegenseitigem Vertrauen geprägt ist, in dem jeder mit Respekt behandelt wird und Personen aus verschiedensten Kulturbereichen und mit unterschiedlichem persönlichem Hintergrund geschätzt werden. Als internationale Gruppe schätzen die Mitarbeiter bei RATH die Vielfalt und die Unterschiede, die in der Herkunft, der Kultur, der Sprache und den Ideen der Mitarbeiter zum Ausdruck kommen. Das Unternehmen setzt aktive und nachhaltige Maßnahmen zur Integration auf allen Ebenen und in allen Gesellschaften.

Die RATH Gruppe beschäftigte zum 31.12.2018 auf Basis „FTE“ („Full-Time Equivalent“) insgesamt 500 Personen (Vorjahr: 516). Es gibt in der RATH Gruppe kein Aktienoptionsprogramm. Management, leitende Mitarbeiter und sonstige Schlüsselkräfte sind in lokal unterschiedlichen Prämienmodellen eingebunden. Die Personalmanagementaufgaben werden entsprechend zentraler Vorgaben der Muttergesellschaft wahrgenommen und in die Tochtergesellschaften übertragen. Die strategischen Aufgaben im Bereich Human Resources sind beim CFO angesiedelt. Im besonderen Fokus der HR-Aufgaben hier der Aufbau einer zentral organisierten HR-Struktur. Im Rahmen eines Projektes mit dem internen Arbeitstitel „filantHRopos“ werden alle Prozesse eines Mitarbeiter-Lebenszyklus auf eine professionellere Ebene

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

gehoben, ganz in Sinne eines modernen Managementansatzes. Die Teilbereiche des Mitarbeiter-Lebenszyklus umfassen den attraktiven Auftritt des Unternehmens am Arbeitsmarkt, ein zielgerichtetes und effizientes Recruiting, eine schnelle Integration von neuen Mitarbeitern in den Arbeitsprozess, die kontinuierliche und zielgerichtete Weiterentwicklung der Mitarbeiter bis hin zur wertschätzenden Gestaltung des Austritts von Beschäftigten. Innerhalb der einzelnen Phasen werden bestehende Prozesse analysiert, überarbeitet und optimiert, sowie neue Prozesse implementiert.

Der erste Schritt in der Umsetzung – als Basis für alle weiteren Schwerpunkte – ist die Implementierung einer Software, um alle HR-Daten digital zu erfassen, zu sichern und auszuwerten sowie der Aufbau eines konzernweit einheitlichen Zeiterfassungssystems. Der wesentliche Part des Projekts ist die Einrichtung von gezieltem Talent- und Kompetenzmanagement. Um als Unternehmen am Markt nachhaltig kompetitiv zu bleiben ist es notwendig die Kompetenzen bestehender Mitarbeiter zu erkennen, diese weiterzuentwickeln und ideal einzusetzen. Die Sicherstellung des Wissenstransfers ist vor allem in unserer sehr exklusiven Branche eine Grundvoraussetzung. Ziel ist eine detaillierte, zeitgemäße und in vielen Bereichen innovative Basis für die Zukunft im HR zu schaffen, von der aus das Thema stetig verbessert wird.

Für Mitarbeiterweiterbildung wurden 2018 in der RATH Gruppe insgesamt 152 TEUR (Vorjahr: 158 TEUR) aufgewendet.

DIGITALE TRANSFORMATION

Bereits vor zwei Jahren wurden bei RATH AG die Weichen gestellt um sich den neuen Herausforderungen im industriellen Umfeld – Stichwort Industrie 4.0 – zu stellen. Mittlerweile ist die Digitalisierungsoffensive voll im Gange, das Strategiepapier steht im Fokus der folgenden Ziele:

1. Nachhaltigkeit
2. Wettbewerbsfähigkeit
3. Sicherheit
4. Kommunikation

Produktionsstandorte werden nachhaltig abgesichert, einerseits durch eine höhere Effizienz von digitalisierten Prozessen, z.B. im Bereich der Lagerhaltung sowie Fertigungsauftragsverarbeitung, andererseits durch den Einsatz von intelligenten Analysetools, welche die Entscheidungen von Geschäftsführern und Werksleitern mit fundierten Daten unterstützen. Die Wettbewerbsfähigkeit wird garantiert, indem man durch einen offenen Zugang zu neuen Technologien auch langfristig für Effizienz bei Produktion und Abläufen sorgt und gleichzeitig die hohen Qualitätsansprüche erfüllt.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

Überdies wird die Digitalisierung in der Arbeitssicherheit genutzt, um einerseits auf sicherheitsrelevante Themen aufmerksam zu machen – z.B. Darstellung von Fluchtwegen und Notrufstellen in 3D-Modellen – sowie um vorbeugende Maßnahmen u.a. in der Instandhaltung zu treffen. Schließlich werden neue Kommunikationskanäle wie „Digital Signage“ als eine breite Plattform genutzt, die unternehmensrelevante Informationen in einer visuell ansprechenden Form direkt an die Mitarbeiter richtet.

DIVERSITÄT

Die RATH Gruppe ist bestrebt, die Vielfalt der in der Gesellschaft vorhandenen Talente zu finden, zu überzeugen und für unsere Unternehmensgruppe zu gewinnen. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg auf den Fähigkeiten und dem Einsatz unserer Mitarbeiter sowie unserer Unternehmenskultur gründet.

Die Grundsätze unserer Personalpolitik bieten allen Mitarbeitern unabhängig von Alter, Geschlecht, Kultur, Religion, Herkunft oder anderen Diversitätsmerkmalen die gleichen Rechte und Chancen. Auf Basis dieser Grundsätze wird keine Form von Diskriminierung toleriert. Seit Beginn der nachhaltigen Überprüfung und Kontrolle konnten keine Diskriminierungsfälle festgestellt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt des Personalmanagements der RATH Gruppe ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Es werden unterschiedliche individuelle Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht. Dazu zählt ein adäquater Wiedereinstieg nach einer Karenzzeit durch möglichst hohe Flexibilität auf Seiten des Arbeitgebers. Der Anteil der Frauen an den Beschäftigten beträgt 18,7 %. Erklärtes Ziel der RATH Gruppe ist es, insbesondere den Anteil von Frauen im Senior Management zu erhöhen. Im Jahr 2018 belief sich der Anteil von Frauen in leitenden Positionen gruppenweit, dies beinhaltet den Vorstand, die Geschäftsführung und die zentralen „Head of“ Manager im Headoffice, auf 27 % (Vorjahr: 25 %).

GESUNDHEIT, ARBEITSSICHERHEIT UND DATENSCHUTZ

Als ein Unternehmen mit sieben Produktionsstandorten steht für die RATH Gruppe das Thema Gesundheit aller Mitarbeiter sowie Arbeitssicherheit und Datenschutz an oberster Stelle.

Dieses Ziel umfasst die Vermeidung von möglichen Gefahren für die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und aller weiterer möglichen betroffenen Menschen.

Wir verfolgen dieses Ziel konsequent durch die Implementation von gruppenweiten Sicherheitsstandards. Das beinhaltet bauliche, technische als auch organisatorische Maßnahmen. Diese Aktivitäten werden mit externen Sicherheitsbeauftragten sowie Arbeitsmedizinern abgestimmt und konsequent umgesetzt.

RATH widmet sich gewissenhaft dem Thema Datenschutz. Der rechtskonforme und vertrauensvolle Umgang mit Daten ist über entsprechende Richtlinien in unserem Unternehmen verankert. Der Daten-

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

schutz ist zentral organisiert, dabei werden die für die jeweiligen Gesellschaften des Konzerns geltenden gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt.

Die Umsetzung der EU-DSGVO im Jahr 2018 wurde frühzeitig mit externer Unterstützung vorbereitet. Das Organisationsmodell wurde aufgrund der Unternehmensgröße, der bestehenden Organisationsstruktur und der sich daraus ergebenden Notwendigkeit in Bezug auf die Sicherstellung der Datensicherheit gewählt. Intern bestellte Datenschutzverantwortliche, die an den Unternehmensstandorten im Einsatz sind, begleiten die Weiterentwicklung der Datensicherheitsmaßnahmen und unterstützen die Fachbereiche bei der Einhaltung des Datenschutzes. Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen den Datenschutzverantwortlichen und den IT-Sicherheitsverantwortlichen statt, mit dem Ziel das Datenschutzniveau aufrechtzuerhalten und fortlaufend zu optimieren. Zudem erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsführer der Gesellschaften und an den Vorstand der RATH AG.

Umsetzungserfordernisse ergaben sich bei den erweiterten Informations- und Dokumentationspflichten, bei der Implementierung von Prozessen zur Erfüllung der Betroffenenrechte und bei der Anpassung und Aufsetzung von internen und externen Datenschutzvereinbarungen. Es wurde eine zentrale Meldestelle für Datenschutzanfragen eingerichtet. Sämtliche Verfahren, die im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten stehen, werden entsprechend dokumentiert und regelmäßig überprüft. Neue Verfahren werden vorab bewertet.

Unsere Mitarbeiter werden intensiv zum Thema Datenschutz geschult. Die Unterweisungen erfolgen sowohl bei Neueinstellung eines Mitarbeiters, als auch im Zuge einer Aufgabenveränderung. Die Auffrischung der Unterweisung erfolgt mindestens jährlich. Jeder einzelne Mitarbeiter kann sich jederzeit bei Unklarheiten einer individuellen Beratung unterziehen. Die Schulungsinhalte werden auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt.

Unser Ziel ist es den Datenschutz innerhalb der Organisation aufrechtzuerhalten und nachhaltig zu verbessern. Alle Verfahren, technischen und organisatorischen Maßnahmen werden entsprechend der Risikosituation festgelegt, umgesetzt, regelmäßig überwacht und fortlaufend adaptiert.

Die steigende Bedrohung durch Cyber-Crime ist in der RATH Gruppe nicht nur wahrgenommen, sondern wird mit umfassenden Maßnahmen bekämpft.

Ein auf drei Säulen basierendes Programm beinhaltet alle Faktoren, die für standesgemäße Datensicherheit garantiert:

1. Mit internen Audits werden Schwachstellen von IT-Prozessen analysiert, bewertet und behoben. Entsprechende Optimierungen werden in den gruppenweiten definierten RATH IT-Richtlinien festgehalten.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

2. Bei externen Audits geben diverse Maßnahmen wie Friendly Attacks, Netzwerkskans, etc. Aufschluss auf potenzielle Schwachstellen. Daraus abgeleitete Projekte haben deren Behebung zum Ziel.
3. Für die bekanntlich größte Bedrohung durch Cyber-Crime, den Faktor Mensch, werden die User sowohl intern als auch extern geschult. So werden die Mitarbeiter in Security Awareness Workshops von externen Experten über die aktuellen Bedrohungen aufgeklärt sowie Lösungen präsentiert. Hier kommen unterschiedliche Methoden zum Einsatz: Klassische, partizipative Workshops bis zu e-Learning Plattformen mit interaktiven Übungsteilen.

Insgesamt hat sich das Budget für Cyber-Security in den letzten Jahren vervielfacht. Neben Investitionen in Infrastruktur und Software wurden Expertentrainings für mehr als 250 User abgehalten, sowie interne Ressourcen für Vor-Ort-Workshops aufgewendet.

MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION

Die Zusammenarbeit mit Partnern entlang der Wertschöpfungskette birgt grundsätzlich Risiken für unlauteren Wettbewerb. Beeinflussung von Lieferanten, Kunden oder Entscheidungsträgern ist ein Risiko, welches mit vollem Fokus und mit voller Schärfe kontrolliert und bekämpft wird.

Es werden keinerlei Handlungsweisen, bei denen Geschäfte mit unlauteren Mitteln abgewickelt werden, toleriert. Der Verhaltenskodex der RATH Gruppe legt umfassende Verhaltensrichtlinien im Hinblick auf Vorteilszuwendungen, Korruption und Bestechung fest.

Die RATH Gruppe hält sich uneingeschränkt und kompromisslos an die jeweiligen nationalen Bestimmungen zur Korruptionsbekämpfung sowie an internationale Richtlinien bzw. Empfehlungen (z.B. UN Konvention gegen Korruption, OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen) und achtet auf die Einhaltung der Menschenrechte.

Führungskräfte und Mitarbeiter sind dazu angehalten, sich in Zweifelsfragen über die Zulässigkeit einer Zuwendung oder Vorteilsannahme an den Vorgesetzten oder an die für allgemeine Compliance-Fragen zuständige Anlaufstelle in der RATH Zentrale zu wenden. In der RATH Gruppe gab es im Geschäftsjahr 2018 keinerlei Verdachtsfälle.

GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Produkte und Services der RATH Gruppe schaffen einen Mehrwert für Kunden, Endkonsumenten, für die Gesellschaft und Umwelt. Die Produkte nach höchsten Umweltstandards hergestellt, ermöglichen aber auch selbst eine möglichst effiziente Produktion von Metallen und Glas bzw. eine hocheffiziente Verfeuerung von Biomasse. Zudem ermöglichen die neu entwickelten Filtrationselemente von RATH eine Reduktion von Emissionen wie etwa Staub. Die gesellschaftliche Verantwortung der RATH Gruppe

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

erstreckt sich über die eigenen Produkte hinaus im Wesentlichen auf die unmittelbare Nachbarschaft der Produktionsstandorte.

RATH engagiert sich hier insbesondere bei der Unterstützung lokaler Einrichtungen wie Kindergärten, Feuerwehren, Sportvereinen und organisiert für Mitarbeiter zahlreiche Gemeinschaftsaktivitäten wie Eisstockschießen oder Familientage. Die RATH AG selbst hat zudem in Österreich 2018 im Rahmen der Initiative „Ein Funken Wärme“ 25.000 Euro an die Hilfsorganisation Caritas für den Bereich Wohnungssicherung für Menschen in Not gespendet.

Die RATH Gruppe ist auch ein engagierter Treiber der Weiterentwicklung ihrer Industrie und übernimmt Verantwortung durch Funktionen in Dach- und Industrieverbänden. So ist die RATH Gruppe nicht nur Mitglied im Verband der Europäischen Feuerfestindustrie PRE (European Refractories Producers Federation), sondern stellt auch den Vize-Präsidenten des Verbands. Die RATH Gruppe ist zudem Träger und Vorstandsmitglied des Europäischen Verbands für Hochtemperatur-Faserprodukte (European Ceramic Fibre Association, ECFIA), die sich insbesondere für einen sicheren Umgang mit Hochtemperatur-Faser und Umweltschutz engagiert. Auf Europäischer Ebene ist die RATH Gruppe zudem im Dachverband der Keramischen Industrie Ceram-Unie (The European Ceramic Industry Association) aktiv. In Österreich ist die RATH Gruppe Mitglied im Fachverband Steine-Keramik der Wirtschaftskammer Österreich und aktives Mitglied der Industriellenvereinigung.

RISIKEN

In der RATH Gruppe hat auch die Betrachtung von möglichen Risiken im Zusammenhang mit der strategischen Ausrichtung des Unternehmens und den operativen Prozessen einen hohen Stellenwert. Potenzielle Risiken werden frühzeitig erkannt und hinsichtlich möglicher Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet. Daraus werden Maßnahmen zur Reduktion von möglichen Risiken abgeleitet und deren Umsetzung kontinuierlich überwacht. Die RATH Gruppe verfügt über eine umfassende Systematik zur Risikobetrachtung, welche in unserem zentralen Prozessmanagementsystem verankert ist. Damit ist eine regelmäßige Aktualisierung der Risikobetrachtung und die Bewertung der Wirksamkeit von in diesem Zusammenhang implementierten Maßnahmen gewährleistet.

Als global tätiges Unternehmen ist sich die RATH Gruppe ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Diese Verantwortung übernimmt das Unternehmen auch in Bezug auf mögliche Auswirkungen der Betriebstätigkeit auf Anrainer der Produktionsstandorte sowie gegenüber der gesamten Gesellschaft. Aktive Stakeholder-Arbeit zur Minimierung der Risiken insbesondere in der direkten Nachbarschaft und die Schaffung von Zusatznutzen für Mensch und Umwelt durch Produkte und Lösungen sind klare Ziele der Innovations- und Geschäftstätigkeit der RATH Gruppe. Gemeinsam mit ihren Kunden, Lieferanten und anderen Partnern arbeitet die RATH Gruppe daran, mögliche Risiken für Stakeholder zu erkennen und Lösungen zur Minimierung der Risiken zu finden. Dies erfolgt durch offene Kommunikation und Transparenz genauso wie durch die ständige Verbesserung der Produkte und nachhaltigen Produktionsmethoden.

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

Die RATH Gruppe handelt in wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen, die das Prozessmanagementsystem beeinflussen und für die Zweckerfüllung und strategische Ausrichtung des Unternehmens von Bedeutung sind. Im Zusammenhang mit diesem Kontext stehen externe und interne interessierte Parteien mit spezifischen Anforderungen an unser Unternehmen. Die relevanten Anforderungen und die daraus resultierenden Verpflichtungen für unser Unternehmen wurden ermittelt und deren Umsetzung im Prozessmanagementsystem sichergestellt.

Eine regelmäßige Überwachung der Informationen zum Kontext und zu den interessierten Parteien und deren relevanten Anforderungen sowie deren Überprüfung ist durch die Prozesse „Strategisches Management“ und „Risikobetrachtung“ sichergestellt.

Als internes Kontrollsystem (IKS) innerhalb unserer definierten Unternehmensprozesse dienen unsere regelmäßig durchgeführten internen Audits. Der interne Auditprozess dient unseren Führungskräften als wertvolles Managementinstrument bei dem Risiken, Fehler und Unzulänglichkeiten erkannt und rechtzeitig beseitigt oder minimiert werden können. Zusätzlich werden die Anforderungen der jeweiligen Systemnorm und der Systemdokumente auf deren korrekte Umsetzung in der täglichen Unternehmenspraxis überprüft. Unsere internen Auditoren sind unabhängig und verfügen in den auditierten Bereichen über keine direkte Verantwortung. Sie können in der Berichterstattung und in der Bewertung der Prüfergebnisse weisungsungebunden agieren und dadurch ist die Objektivität der Ergebnisse gewährleistet.

Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen RATH Kollegen für ihren tatkräftigen Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

WIEN, 24. APRIL 2019

Der Vorstand



Andreas Pfneiszl



DI Jörg Sitzenfrey

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2018

Impressum

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER:

RATH AKTIENGESELLSCHAFT, WALFISCHGASSE 14, A-1015 WIEN

IR- UND COMPLIANCE-VERANTWORTLICHER: ANDREAS PFNEISZL

WEB: WWW.RATH-GROUP.COM

MAIL: INFO@RATH-GROUP.COM

SATZ- UND DRUCKFEHLER VORBEHALTEN

DIE GEWÄHLTE MÄNNLICHE FORM DES TEXTES BEZIEHT WEIBLICHE PERSONEN

GLEICHERMASSEN MIT EIN.AUF KONSEQUENTE DOPPELBEZEICHNUNG WURDE

AUFGRUND BESSERER LESBARKEIT VERZICHTET.

